

BESCHLUSS

5 / 2018

GREMIUM	Ausschuss für Bürgerservice und Soziales
SITZUNGSTERMIN	Donnerstag, 29.11.2018, 17:03 Uhr bis 19:10 Uhr
SITZUNGSORT	Rathaus, Willy-Brandt-Platz 1, 44532 Lünen, Sitzungssaal 1, 1. Etage

**ÖFFENTLICHER TEIL
BESCHLUSSANGELEGENHEITEN IN EIGENER ZUSTÄNDIGKEIT**

2. AF-160/2018 1. Ergänzung

Anregung/Beschwerde gem. § 24 GO NRW i. S. barrierefreier Ausbau der Bushaltestelle Bismarckstraße

Herr Müller-Baß leitet den Tagesordnungspunkt ein.

Herr Kneisel geht darauf ein, dass dieser Punkt sich auf eine Prioritätenliste des Nahverkehrs bezieht. Diese solle im ersten Quartal des kommenden Jahres vorliegen. Er möchte wissen, in welcher Form hier der Behindertenbeirat an der Umsetzung der Maßnahme beteiligt werde.

Herr Bennewitz (Mitglied Behindertenbeirat) geht davon aus, dass der Behindertenbeirat an der Umsetzung beteiligt werde. Die Beratung bezüglich der Prioritätenliste werde im ersten Quartal in 2019 erfolgen. Er erklärt, dass es im Kreis so sei, dass der Fachbereich „Inklusion“ zurzeit den barrierefreien Ausbau der Haltestellen begleite. Dies sei auch in Lünen erwünscht.

Herr Kneisel geht darauf ein, dass die Prioritätenliste im Rahmen des Nahverkehrsplanes erstellt werde. Er möchte sichergestellt wissen, dass der Behindertenbeirat im notwendigen Umfang miteinbezogen werde.

Herr Zeiger erklärt, dass die GFL-Fraktion am 08.04.2015 bereits einen Antrag gestellt habe, die Bushaltestelle Bismarckstraße auszubauen. Am 17.02.2016 hätte die Stadt eine Mitteilung veröffentlicht, dass neben der Haltestelle Bismarckstraße auch zahlreiche weitere Haltestellen nicht barrierefrei seien. Hier wären Baumaßnahmen in erheblichem Umfang notwendig. Ziel sei es, die Haltestellen vollständig barrierefrei bis 2022 zu gestalten. Nach § 8 Abs. 3 Personenbeförderungsgesetz sollte ein Konzept erstellt werden. Zusätzlich wurde die Gründung eines Runden Tisches zwischen dem Kreis Unna und weiteren Beteiligten beschlossen. Er schlägt vor, diesen um einen aktuellen Sachstandsbericht zu bitten.

Herr Trepper erläutert, dass der hiesige Ausschuss an den Beratungen beteiligt sei, da der Behindertenbeirat ein Teil dieses Ausschusses sei. Die fachliche Debatte müsse jedoch im Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt geführt werden. Er schlägt vor, einen Antrag zu stellen, dass eine qualifizierte und strukturierte Beteiligung des Behindertenbeirates bei dem barrierefreien Ausbau der Haltestelle Bismarckstraße sichergestellt werde.

Herr Kneisel beantragt, die Verwaltung zu beauftragen, eine angemessene Beteiligung des Behindertenbeirates bei der Erstellung der Prioritätenliste, im Rahmen des Nahverkehrsplanes sicherzustellen.

Abstimmung: einstimmig beschlossen

Frau Mai ergänzt, dass die benannte Maßnahme mit oberster Priorität behandelt werden möge.

Herr Trepper sichert eine zeitnahe Behandlung dieser Maßnahme zu.

Beschluss:

Der Ausschuss für Bürgerservice und Soziales empfiehlt dem Rat der Stadt Lünen, den barrierefreien Ausbau der Bushaltestelle Bismarckstraße zu beschließen.

Die Verwaltung wird beauftragt, eine angemessene Beteiligung des Behindertenbeirates bei der Erstellung der Prioritätenliste, im Rahmen des Nahverkehrsplanes sicherzustellen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)
